

In der beschaulichen Hansestadt Buxtehude, wo der Duft alter Apfelbäume in der Luft liegt und die Este gemächlich durch die grüne Landschaft fließt, regt sich künstlerischer Geist.

Zum dritten Mal lädt die Stadt Künstlerinnen und Künstler aus der pulsierenden Metropolregion Hamburg ein, ihre kreativen Visionen zu entfalten – diesmal unter einem besonders warmherzigen Motto: „Freundschaft und Zusammenhalt“.

Es ist ein Ruf nach Gemeinschaft, nach dem unsichtbaren Band, das Menschen in guten wie in schlechten Zeiten verbindet. Ein Aufruf, die vielfältigen Facetten der Freundschaft zu erkunden, den Wert des Zusammenhalts in einer oft fragmentierten Welt sichtbar zu machen.

Bis zum 31. August 2025 haben Kreative die Möglichkeit, ihre ersten Konzeptideen für das „Buxtehuder KunSTück“ einzureichen.

Dabei geht es nicht um fertige Meisterwerke, sondern um den Keim einer Idee, die in Buxtehude selbst Wurzeln schlagen soll. Die oder der spätere Preisträger*in wird die entwickelte Konzeption vor Ort realisieren, installieren oder auf eine andere Weise in Szene setzen. Der Bezug zur Metropolregion Hamburg soll dabei stets im Mittelpunkt stehen – eine Verbindung zwischen der großen Schwester und der charmanten Hansestadt.

Wer den „Buxtehuder KunSTück“ bereits kennt, weiß um die Wertschätzung, die hier der künstlerischen Entfaltung entgegengebracht wird. Neben einem Preisgeld von 2.000 Euro winkt eine großzügige Unterstützung von bis zu 10.000 Euro für die Umsetzung des Projekts. Und wer weiß, vielleicht findet das geschaffene Werk ja sogar ein neues Zuhause in der Stadt, denn ein späterer Ankauf ist durchaus möglich. Zudem wird die Arbeit in angemessener Form präsentiert, sei es durch eine Ausstellung oder eine andere öffentlichkeitswirksame Aktion.

Die Entscheidung über die künstlerische Qualität und die Relevanz der eingereichten Ideen liegt in den Händen einer hochkarätigen Jury. Namen wie Beate Anspach von der Hochschule für bildende Künste Hamburg, der renommierte Fotografie- und Kunsthistoriker Ulrich Rüter, Dr. Susanne B. Keller vom Buxtehude Museum und Barbara Lorenz Höfer vom Berufsverband Bildender Künstler Niedersachsen versprechen eine ebenso fachkundige wie sensible Auswahl. Ergänzt wird die Jury durch Niels Kohlhaase, den Vorsitzenden des Kulturausschusses der Hansestadt Buxtehude, und Torsten Lange, den Leiter der Fachgruppe Kultur, Tourismus und Marketing der Stadt.

Bis zum Ende des Jahres wird die Jury die Finalist*innen küren, und Anfang 2026 soll dann der

oder die glückliche Preisträger:in bekannt gegeben werden. Ermöglicht wird dieses besondere Kunstereignis durch die Unterstützung der Sparkasse Harburg-Buxtehude sowie der Kulturförderung Sibylle Bruns-Decker und Michael Bruns – ein Zeichen dafür, wie wichtig Kunst und Kultur für die Region sind.

Ein Blick zurück auf das „Buxtehuder KunSTück“ des Jahres 2023 zeigt, wie tiefgründig und berührend die Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlich relevanten Thema sein kann. Die damalige Preisträgerin Kristina Kröger widmete sich dem Thema „Zuversicht und Hoffnung“. Sie befragte Menschen unterschiedlicher Generationen nach Gegenständen, die für sie diese abstrakten Begriffe verkörperten. Aus den gesammelten Geschichten und Symbolen schuf sie eindringliche Skulpturen, die auf berührende Weise die individuellen Quellen von Hoffnung und Zuversicht sichtbar machten.

Nun also der neue Aufruf, die „Freundschaft und den Zusammenhalt“ in den Fokus zu rücken. Es ist eine Einladung, die unsichtbaren Fäden zu visualisieren, die uns verbinden, die Momente der Solidarität und des Miteinanders künstlerisch zu interpretieren. Welche Formen wird diese Auseinandersetzung annehmen? Welche Geschichten werden erzählt? Welche neuen Perspektiven auf das so wichtige Gefühl der Verbundenheit werden in Buxtehude entstehen? Die Stadt öffnet ihre Tore für kreative Geister und ist gespannt auf die Antworten, die in Form von Kunstwerken in den kommenden Monaten eintreffen werden. Wer sich von dieser inspirierenden Aufgabe angesprochen fühlt, findet alle weiteren Informationen auf der Website des Buxtehuder KunSTücks: www.buxtehuderkunstueck.de. Es ist eine Chance, nicht nur einen Preis zu gewinnen, sondern auch einen bleibenden künstlerischen Beitrag zu einem so wichtigen Thema zu leisten.

Related Post



Herz, Liebe,
Enthusiasmus

Harburger Kunst
goes Buxtehude

Perspektiven auf
Säulen

Kunst zum
Jahresbeginn

